



## **Beschlussprotokoll**

1. Sitzung – Arbeits- und Sozialpolitischer Ausschuss

28. Februar 2024, 14:00 bis 15:30 Uhr

### **Anwesend:**

Vorsitz: Sabine Bächle-Scholz (CDU)

#### **CDU**

Jennifer Gießler  
Tanja Jost  
Stefanie Klee  
J. Michael Müller (Lahn-Dill)  
Claudia Ravensburg  
Max Schad

#### **AfD**

Gerhard Bärsch  
Arno Enners  
Robert Lambrou

#### **SPD**

Nadine Gersberg  
Matthias Körner  
Turgut Yüksel

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Marcus Bocklet  
Julia Herz  
Felix Martin

#### **Freie Demokraten**

Dr. Stefan Naas



**Fraktionsassistentinnen und -assistenten:**

CDU: Michel Mads Pietzonka  
 AfD: Jan Feser, Clemens Knobloch  
 SPD: Bettina Kaltenborn, Vandad Neshati Malikyans  
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Fiona Schultz  
 Freie Demokraten: Thorsten Bauroth

**Landesregierung, Rechnungshof, etc.**

Name (bitte in Druckbuchstaben)	Amtsbezeichnung	Ministerium, Behörde
Kai Krämer	LMR	HMSI
Harmschleser, Lukas	MZa RA	HMSI
W. Thaut, Willy	MZ RE RA	HMSI
Hjmann Heide	Staubmünster	HMSI
Hedw. Katrin	STS	HMSI
McGogolin, Marco	RS	HMSI
Manuela Stiuse	STS	HMSI

Protokollführung: Karl-Heinz Thaumüller



## **Nicht öffentlicher Teil**

- 1. Gesetzentwurf**  
**Fraktion der Freien Demokraten**  
**Gesetz zum durchgängigen Betrieb vollautomatisierter**  
**Verkaufsmodule (Minimarkt-Gesetz)**  
**– Drucks. [21/36](#) –**

### **Beschluss:**

ASA 21/1 – 28.02.2024

Die Präsidentin wird gebeten, den Gesetzentwurf Drucks. [21/36](#) dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum zur Mitberatung zu überweisen.

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss und der Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum führen – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Präsidentin – zu dem Gesetzentwurf der Fraktion der Freien Demokraten, Drucks. [21/36](#), und dem noch einzureichenden Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU und der SPD zur gleichen Thematik eine öffentliche mündliche Anhörung durch.

Die Anhörung wird auf den 26. Juni 2024, 14:00 Uhr, terminiert.

Die Fraktionen werden gebeten, die Anzuhörenden (Sachverständige, sonstige Auskunftspersonen und Interessenvertreterinnen und -vertreter) bis zum 10. Mai 2024 zu benennen. Der Ausschuss kommt überein, die Zahl der Anzuhörenden pro Fraktion auf maximal 10 festzulegen.

Die Frist zur Abgabe der schriftlichen Stellungnahmen endet am 14. Juni 2024.



## Öffentlicher Teil

2. **Dringlicher Berichts Antrag**  
**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
**Schüttelfrost beim Lesen des Koalitionsvertrages**  
– Drucks. [21/173](#) –

**Beschluss:**

ASA 21/1 – 28.02.2024

Der Dringliche Berichts Antrag gilt mit der Entgegennahme des mündlichen Berichts im ASA als erledigt.

Wiesbaden, 6. März 2024

Protokollführung:

Vorsitz:

Karl-Heinz Thaumüller

Sabine Bächle-Scholz